

Man Wah

Steigt bei HTL ein

Montag, 13.07.2020

Der chinesische Polstermöbel-Riese Man Wah steigt beim in Singapur ansässigen Mitwerber HTL ein. Dies wurde jetzt von Man Wah offiziell bekanntgegeben, nachdem sich entsprechende Gerüchte in den zurückliegenden Wochen immer mehr verfestigt hatten.

In einer Mitteilung des Verwaltungsrates heißt es, dass Man Wah und HTL am 10. Juli eine Rahmenvereinbarung geschlossen haben, nach der „vorbehaltlich der Erfüllung bestimmter Bedingungen“ Man Wah eine 60-prozentige Beteiligung an HTL übernimmt. Der Kaufpreis wird mit 60 Mio. US\$ angegeben. Zusätzlich wird von Man Wah ein zusätzlicher Geldbetrag von bis zu 57 Mio. US\$ „zur Begleichung einiger Verbindlichkeiten gegenüber Banken und anderen Gläubigern“ zur Verfügung gestellt. Beide Unternehmen repräsentieren zusammen einen Umsatz von über 1,5 Mrd. US\$.

Das 1976 in Singapur von drei Brüdern gegründete Unternehmen HTL wurde 2015 an die chinesische Firma Yihua Lifestyle Technology verkauft. Die ehemalige Besitzer-Familie Phua ist aber nach wie vor an wesentlichen Schalthebeln im Management von HTL aktiv. Das Unternehmen ist im Frühjahr infolge einer Cashflow-Krise in finanzielle Schieflage geraten und musste Gläubigerschutz beantragen, nachdem in Zusammenhang mit der Coronavirus-Pandemie Zahlungen von amerikanischen und europäischen Kunden ausgeblieben sind. Seither steht HTL unter der Leitung einer vom Gericht eingesetzten Verwaltung.

Wie die Singapur-Tageszeitung Straits Times meldet, hat sich Anfang Mai der ehemalige Miteigentümer Phua Yong Tat (in der Branche bekannt als Y. T.) zu Wort gemeldet, der HTL zurückkaufen wollte. Nun kam aber Man Wah zum Zug.

Steigt bei HTL ein